



Das neue Conquest 8x32 HD ist in Afrika ganz in seinem Element.



Zeiss Conquest HD 8x32

## Kleiner Allrounder für Pirsch und Jagdreise

Die im mittleren Preisbereich liegende Conquest HD Fernglasserie hat Zuwachs bekommen – auf der diesjährigen IWA zeigte Zeiss ein 8- und ein 10-faches Modell. Die neuen 32-mm-Optiken sind reinrassige Pirschgläser, die besonders Berg- und Auslandsjäger ansprechen werden. Wir haben das 8x32 ausgiebig getestet.

**M**it einem Gewicht von 630g ist das kleine Conquest ein leichtgewichtiger Begleiter, der auch bei langen Pirschgängen nicht zum Klotz am Hals wird. Trotz des geringen Gewichtes ist das wasserdichte Metallgehäuse durch eine dicke, dunkelgraue Gummiermierung geschützt. Die steckt auch mal einen derben Stoß ganz gut weg.

Die Luft im Fernglasinneren ist gegen Stickstoff ausgetauscht, um Innenbeschlag zu vermeiden. Die Bauhöhe beträgt nur 132 mm und wie seine großen Brüder hat auch das 32er eine auffallend große Fokussierwalze am Ende der Knickbrücke. Die lässt sich spielerisch leicht mit einem Finger bedienen, auch mit einer Hand geht das bei der Kompakt-

optik sehr gut. Der Fokussierweg ist sehr kurz, etwas mehr als eine Umdrehung reicht aus. Die Dioptrienverstellung sitzt wie gewohnt am rechten Okular.

Schon beim ersten Durchblick fällt das riesige Sehfeld auf – 140 m Überblick auf 1000m bietet die neue Optik. Gerade bei Pirschgläsern ist ein großes Sehfeld sehr wichtig. Die Drehaugenmuscheln erschließen auch Brillenträgern das volle Sehfeld, sie rasten in drei Positionen sicher ein und das Glas kann bequem nach eigenen Bedürfnissen justiert werden. Die Rastung ist ausreichend fest, um zu verhindern, dass sich der einmal eingestellte Augenabstand unbeabsichtigt verstellt. Auch wenn das Glas bei der Bergjagd aus dem Rucksack gezogen wurde, war es sofort richtig eingestellt.

Zeiss verbaut auch beim Conquest 8x32 Gläser mit geringer Dispersion. Daraus resultiert eine sehr hohe Auflösung (*HD = High Definition*) bei ausgewogener Farbwiedergabe. Das zeigte sich eindrucksvoll bei der Jagd im südlichen Afrika, auch bei hellem Sonnenlicht bildete das Conquest knackscharf und farbneutral ab. Auch die Randschärfe ist sehr gut.

Praktisch ist die LotuTec-Beschichtung der Außenlinsen, die Wasser abper-



Die Drehaugenmuscheln sind rastbar.



Ein kompaktes Glas mit moderner Ausstattung.

len lässt und das Beobachten bei Regenwetter sehr vereinfacht. Aber auch feiner Staubbelag, der sich in Afrika ständig auf alles legt, lässt sich von den beschichteten Außenlinsen sehr leicht wegblasen. Bei Gläsern dieser Preisklasse ist eine Nanobeschichtung der Außenlinsen nicht oft zu finden.

Das Conquest 8x32 zeigte sich sowohl in Afrika als auch in den Bergen von seiner besten Seite, „mehr Fernglas“ ist dabei nicht notwendig.

Resümee: Das kompakte 8x32 HD bietet für 745 € eine ganze Menge. Es ist sehr robust, lässt sich gut einhändig bedienen und hat ein sehr gutes Bild. Die Ausstattung ist umfangreich, als Zubehör werden Okular- und Objektivschutz, Fernglasriemen und Bereitschaftstasche mitgeliefert. Neben dem 8x32 ist für 50 € mehr noch ein 10x32 zu haben.

Bessere Pirschgläser gibt es sicher. Ein Victory 8x32 aus gleichem Hause mit seinen FL-Linsen hat ein noch etwas brillanteres Bild und wohl auch noch etwas mehr Transmission, die man aber bei einem Pirschglas gar nicht braucht. Dafür kostet es mit 1795 € über 1000 € mehr.

Auch Swarovskis 8x32 EL Swarovision ist ein Pirschglas der Spitzenklasse, dafür werden aber auch 1860 € aufgerufen.

Zeiss sieht sein neues Conquest 8x32 HD sicher nicht als Konkurrenz zur eigenen Victory-Serie, sondern will damit in der Mittelklasse Kasse machen. Ob dieser

Schuss nicht doch nach hinten losgeht, muss sich erst noch zeigen – das neue 8x32 HD ist für diese Strategie eigentlich schon etwas zu gut... *Norbert Klups*

## TECHNIK AUF EINEN BLICK

Modell	8x32
Vergrößerung	8
Objektivdurchmesser	32 mm
Austrittspupille	4,0 mm
Dämmerungszahl	16,0
Sehfeld	140 m / 1000m
Subjektiver Sehwinkel	64°
Naheinstellgrenze	1,5 m
Dioptrin-Verstellbereich	+/- 4 dpt
Austrittspupillen-Abstand	16 mm
Objektiv-Typ	HD Typ
Prismensystem	Schmidt Pechan
Vergütung	LotuTec/T*
Stickstofffüllung	Ja
Wasserdichtigkeit	400 mbar
Funktionstemperatur	-20°C / +63°C
Höhe	132 mm
Breite (Augenweite 65mm)	115 mm
Gewicht	630 g
Preis	745 €